

## Gold und Bronze für die Bündner Schützen am Ständematch des ESF 2015 im Wallis

Mit einer Goldmedaille durch die Pistolenschützen im B Programm war am vergangenen Freitag der Auftakt zum 2 tägigen Ständematch am Eidgenössischen Schützenfest im Wallis mehr als gelungen. Elmar Fallet, als bester Schütze der Gruppe im B Programm, setzte mit eisernen Nerven die letzten Schüsse mitten ins Schwarze. Elmar Fallet schoss im Präzisionsprogramm 290, im Seriefeuer 286 Punkte und somit mit einem Total von 576 Punkten das beste Resultat der ganzen Konkurrenz – bravo! Fallet und seine Kollegen Guido Zellweger und Peter Strebel errangen einen sauberen Sieg mit 1657 Punkten, vor dem Kanton Bern mit 1654 Punkten und Solothurn auf dem dritten Platz mit 1650 Punkten. Andreas Davatz und seine Pistolenschützen bewiesen, dass mit den Bündnern Pistoleros immer zu rechnen ist.

Für die 300 Meter Schützen war Wind und nochmals Wind angesagt. Schwierige Bedingungen, ja unmögliche Verhältnisse ergaben zum Teil doch kuriose Ergebnisse.

Im Gewehr Sport- und Standardprogramm Elite liegend gab es dennoch eine Bronzemedaille für die Bündner Schützen mit Christian Felix, Urs Brazzerol und Meinrad Monsch. Gewonnen wurde der Liegendmatch von Schwyz mit 1749 Punkten vor Appenzell Innerrhoden mit 1740 Punkten und den Bündnern mit 1738 Punkten. Diese Medaille war umso schöner, als sie sehr hart erkämpft werden musste. Sehr zur Freude des Gruppenchefs Beat Walser konnten die Liegenshützen die Medaillen von Dora Andreas (SSV Präsidentin) im Empfang nehmen.

Sehr gut schnitten auch die 2 Stellungsschützen mit dem Standardgewehr ab. Auch hier hatten die Bündner einen überragenden Schützen mit Georg Maurer in ihren Reihen, der im Liegendprogramm nur 4 Punkte verlor und im Kniendprogramm tolle 287 Punkte schoss was einen Total von 583 Punkte, was in der Einzelkonkurrenz das zweitbeste Resultat ergab und einen 6. Schlussrang der Mannschaft. Unsere Ordonnanzschützen wurden sprichwörtlich vom Winde verweht Resultate im Mittelfeld, die nach langen Studium keines Kommentars bedürfen. Mit dem Sturmgewehr 90 und der 5,6 mm Munition, im böigen starken Föhn, war in Raron kein Blumentopf zu gewinnen. Frustrierend für Schützen und Betreuer. Jedoch gibt es sicherlich neue Chancen für unsere Ordonnanzschützen.

Im 50m Kleinkaliber Bereich dasselbe Bild. Am Morgen bis 8.30 Uhr noch einigermaßen gute Bedingungen, danach unmöglich im 3 Stellungsbereich zu brillieren. Trotzdem und gerade darum haben unsere Juniorenmannschaft 3-Stellungen sich achtbar geschlagen und sind schlussendlich im 5. Rang klassiert. Im Liegendmatch der Junioren schossen unserer 3 jungen Schützen achtbar und wurden mit einen feinen 7. Rang belohnt. Die Eliteschützen mussten sich dagegen mit Rängen im Mittelfeld begnügen.

Als Fazit sind die Erwartungen der ganzen Delegation mit 2 Medaillen erfüllt worden. Die Freude über die Medaillen und die sehr guten Resultate werden sicherlich noch lange in unseren Köpfen bleiben. Frust und Wetterpech sind zu vergessen und die notwendigen Lehren daraus zu ziehen. Der Chef Match und Leistungssport bedankt sich bei allen Schützinnen und Schützen für ihren tadellosen Einsatz und für die tolle Kameradschaft während den 2 Tagen in Raron.

Chef Match / Leistungssport des BSV

H. Tomaschett

Detaillierte Ranglisten unter SSV

---

### Match/Leistungssport

Hubert Tomaschett  
Luven - sut  
7172 Rabius

081 /943 19 02  
079 /821 40 46  
h.r.tomaschett@bluewin.ch



Sieger Pistole B Programm  
Guido Zellweger, Peter Strebel, Elmar Fallet und Gruppenchef Andreas Davatz



Dritter Rang Gewehr 300m Frei.- Sport.- und Standardgewehr  
hl. Meinrad Monsch, Christian Felix, vl. Urs Brazerol und Beat Waser Gruppenchef